



Konstanzer Erklärung

FÜR eine Kultur der Vielfalt und GEGEN Diskriminierung

Konstanz ist eine vielfältige und weltoffene Stadt, die sich für die Chancengleichheit aller Menschen, die in ihr leben, stark macht. Jeder Mensch, der hier lebt, ist Teil der Stadtgemeinschaft. Es steht allen das Recht zu, gleichberechtigt behandelt zu werden. Viele Menschen und Organisationen setzen sich in Konstanz für ein gutes Miteinander in Vielfalt ein. Dennoch erleben viele Menschen unter uns täglich Diskriminierung.

Als Stadtgemeinschaft treten wir jeglicher Form von Diskriminierung entschieden entgegen. Diskriminierung umfasst für uns die Ausgrenzung, Benachteiligung oder Herabsetzung von Personen oder Gruppen aufgrund von bestimmten Merkmalen und Lebensumständen. Das sind unter anderem Geschlecht, ethnische Herkunft, Religion und Weltanschauung, Behinderung, eine chronische Erkrankung, das Lebensalter, die Sprache, die sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität sowie der soziale Status. Wir stehen für eine Kultur der Vielfalt ein, in der wir einander schätzen, füreinander eintreten und uns mit Respekt begegnen.

Wir erklären,

- dass wir in Konstanz keine diskriminierenden Handlungen jeglicher Art dulden. Wir sagen „Nein“ zu Ungleichbehandlungen, verbaler und physischer Gewalt.
- dass Konstanz von der Vielfältigkeit und der Individualität der Menschen lebt. Wir setzen uns aktiv für ein friedliches soziales Miteinander ein.
- dass alle Menschen in Konstanz die Chance auf freie Entfaltung und gleichberechtigte Teilhabe haben sollen. Wir arbeiten an Strukturen, um einen möglichst diskriminierungsfreien Raum für alle zu schaffen.

Als Stadtgemeinschaft sind wir alle verantwortlich für ein friedvolles, solidarisches und rücksichtsvolles Zusammenleben. Zusammen können wir eine Kultur der Anerkennung schaffen und das Zusammenleben und die freie Entfaltung vieler verschiedener Menschen fördern.

Eine an den Menschenrechten orientierte, soziale Gesellschaft ist eine Selbstverständlichkeit. Aber sie muss jeden Tag aufs Neue gegen alle Formen von Extremismus und Bedrohungen der Demokratie verteidigt werden.

Das bedeutet konkret:

- Wir stehen Menschen unter uns bei, die diskriminiert, bedroht oder angegriffen werden. Wir bieten Hilfe an, suchen uns Verbündete und setzen uns dafür ein, dass Konflikte gewaltfrei ausgetragen werden.
- Wir hinterfragen eventuelle Vorurteile gegenüber anderen Menschen und Gruppen und versuchen, uns in unser Gegenüber hineinzuversetzen.
- Wir zeigen Haltung und positionieren uns gegen Extremismus sowie demokratiefeindliche Aussagen und Handlungen!

Wir setzen uns alle dafür ein, dass Konstanz auch für zukünftige Generationen eine vielfältige und weltoffene Stadt bleibt.